

SATZUNG

der Gemeinde Schallstadt über den Bebauungsplan für das Gebiet „Wolfenweiler-Rebling“ (Neufassung)

Der Gemeinderat hat am 07.12.1999 den Bebauungsplan für das Gebiet "Wolfenweiler-Rebling" unter Zugrundelegung der nachstehenden Rechtsvorschriften als Satzung beschlossen:

- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141).
- Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Art. 3 Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466);
- Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhaltes (PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I S. 58);
- § 4 Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg in der Fassung vom 03.10.1983 (GBl. S. 578, ber. S. 720), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 20.03.1997 (GBl. S. 101);
- § 74 Landesbauordnung (LBO) für Baden-Württemberg in der Fassung vom 08.08.1995 (GBl. S. 617), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 15.12.1997 (GBl.S.521)

§ 1

Gegenstand der Plan-Neufassung

Gegenstand der Plan-Neufassung ist ein Straßen und Bauflichtenplan mit Rechtskraft vom 01.03.1954 i.d.F. vom 05.09.1975. Der Straßen- und Bauflichtenplan vom 01.03.1954 i.d.F. vom 05.09.1975, der Gestaltungsplan vom 01.03.1954 i.d.F. vom 05.09.1975, die Bebauungsvorschriften vom 11.04.1958, die Begründung vom 05.09.1975 und die Straßenlängs- und Querschnitte vom 01.03.1954 werden insgesamt durch die Neufassung vom 07.12.1999 außer Kraft gesetzt.

§ 2

Bestandteile

Der Bebauungsplan besteht aus:

- (1) Textteil - Bebauungsvorschriften

vom 07.12.1999

(2) Zeichnerischer Teil, M 1:1000
Beigefügt ist:

vom 07.12.1999

(1) Begründung (Neufassung)

vom 07.12.1999

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 75 LBO handelt, wer den aufgrund von § 74 LBO ergangenen Festsetzungen dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 4

Inkrafttreten

Der Bebauungsplan tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 (3) BauGB in Kraft.

Gleichzeitig tritt der Straßen- und Baufluchtenplan vom 01.03.1954 i.d.F. vom 05.09.1975, die Begründung vom 05.09.1975, der Gestaltungsplan vom 01.03.1954 i.d.F. vom 05.09.1975, die Bebauungsvorschriften vom 11.04.1958 und die Straßenlängs- und Querschnitte vom 01.03.1954 außer Kraft.

Schallstadt, den 07.12.1999

Der Bürgermeister


Dieter Rehm
Bürgermeister

